

# Bekanntmachung

## Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung Zentral- und Landesbibliothek Berlin  
Postanschrift Breite Str. 30-36  
Ort 10178 Berlin  
E-Mail vergabestelle@zlb.de  
URL <https://www.zlb.de/>

## Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

## Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y2PMKL0>

Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

## Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y2PMKL0/documents>

## Art und Umfang der Leistung

Für die Veröffentlichung ihrer Stellenanzeigen sucht die ZLB eine geeignete und zuverlässige Agentur die eine zentrale Schaltung von Stellenanzeigen auf mehreren Online-Stellenbörsen (Multiposting) ermöglicht. Die Auswahl der Veröffentlichungsmedien muss im Zuge der Stellenveröffentlichung paketweise erfolgen, sodass die Anzeige mit minimalem Aufwand gleichzeitig auf allen im Paket enthaltenen Plattformen geschaltet werden kann.

Es soll ein Rahmenvertrag (RV) mit einem Wirtschaftsteilnehmer abgeschlossen werden. Dieser ist verpflichtet, die Leistungen während der gesamten Vertragslaufzeit zu erbringen. Der Auftraggeber verpflichtet sich, jährlich mindestens 5 Stellenausschreibungen abzurufen (Mindestabnahmemenge). Die maximale Abnahmemenge ist auf 20 Stellenausschreibungen pro Jahr festgelegt (Höchstmenge). Weitere Details und Anforderungen finden Sie in der Leistungsbeschreibung.

## Ausführungsfristen

### Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Vertragsverlängerung optional: zweifach um jeweils ein Jahr, max. 30.06.2030

### Laufzeit bzw. Dauer

Beginn	01.07.2026
Ende	30.06.2028

## Zuschlagskriterien

Kriterium	Gewichtung
Preis	75
Qualität	25

Weitere Informationen zu den Zuschlagskriterien:

Weitere Informationen finden Sie in den Bewerbungsbedingungen, Ziffer 21.

## Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

### Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein

## Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Bieter haben einen aktuellen Auszug aus dem Handels-/Berufsregister (nicht älter als 3 Monate) oder bei fehlender Registerpflicht eine Unternehmensdarstellung mit Angaben zur Rechtsform, Inhabern/Gesellschaftern und den gesetzlichen Vertretern dem Angebot als Anlage beizufügen.

## Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung für einerseits Personen- und Sachschäden sowie für andererseits Vermögensschäden (jeweils in branchenüblicher Höhe) mit einer aktuellen Gültigkeit zum Nachweis durch Versicherungsurkunde auf Verlangen der Auftraggeberin oder eine verbindliche Zusage, dass über eine entsprechende Haftpflichtversicherung im Auftragsfall bis spätestens 2 Wochen nach Zuschlagserteilung verfügt und gegenüber dem Auftraggeber durch Vorlage einer rechtsverbindlichen Bestätigung des Versicherers über den Abschluss einer entsprechenden Versicherung auf Verlangen nachgewiesen wird. Zudem muss die Haftpflichtversicherung für die Dauer der Vertragslaufzeit vorgehalten und dem Auftragnehmer der Versicherungsschutz für das folgende Vertragsjahr nachgewiesen werden. (Formular)

## Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung für Referenzen vergleichbar aktuellem Vergabeverfahren unter Benennung des Referenzgebers mit Anschrift, Kontaktdaten und einem Ansprechpartner (Formular):

- a) Mindestens drei Referenzen von unterschiedlichen Einrichtungen über Agenturleistungen im Zusammenhang mit Multiposting von Stellenanzeigen in Onlinejobbörsen; deren Vertragsende nicht länger als 3 Jahre zum Ende der Angebotsfrist zurückliegen darf.
- b) Stellenanzeigen in Onlinestellenbörsen mit einem Schaltvolumen von jeweils mindestens 15 Anzeigen pro Jahr.
- c) Bei einer der Referenzen muss die Leistung über eine Laufzeit von mindestens 12 Monaten auf Basis von Einzelabrufen kontinuierlich erbracht worden sein.

Der Auftraggeber behält sich die Überprüfung der Referenzen vor.

## Sonstige

Die Unternehmen haben mit dem Angebot als vorläufigen Nachweis ihrer Eignung eine ausgefüllte Eigenerklärung zu Ausschlussgründen und Angaben zum Unternehmen (Formular Wirt 124 UVgO) vorzulegen. Darin sind Angaben zu machen u.a. zu Name, Rechtsform und ggf. Registereintragung, zu Firmeninhabern und gesetzlichen Vertretern sowie zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen im Sinne von §§ 123 und 124 GWB, § 21 AentG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG und § 21 SchwarzArbG (z.B. Insolvenzverfahren und Liquidation, schwere Verfehlungen oder Verurteilungen oder Nichtzahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung, zum Nichtvorliegen von Eintragungen im Wettbewerbsregister u.ä.).

Der Auftraggeber behält sich vor, von den Unternehmen (auf gesondertes Verlangen) Nachweise zur Bestätigung der Eigenerklärung zu verlangen (z.B. Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes, der Sozialversicherungsträger und der Berufsgenossenschaft u.ä.).

Der Auftraggeber prüft etwaige Eintragungen im Wettbewerbsregister (§ 6 WRegG).

Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eintragung im Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) oder zum Beispiel über die frei zugängliche Präqualifikationsdatenbank (DIHK) erbracht werden. In diesem Fall ist dem Angebot das Zertifikat der Präqualifizierungsstelle einschließlich Ihres Zertifikatscodes beizufügen. Hierbei ist zu beachten, dass die Nachweise in der Präqualifikationsdatenbank, die in diesem Vergabeverfahren geforderten Mindestbedingungen vollständig erfüllen (z.B. Angaben zu den Referenzaufträgen). Soweit die Nachweise der Präqualifikationsdatenbank den gestellten Anforderungen nicht vollständig entsprechen, sind ergänzende Nachweise und Angaben dem Angebot beizufügen.

Die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) kann als vorläufiger Nachweis der Eignung mit dem Angebot eingereicht werden.

Durch ausländische Unternehmen sind gleichwertige Bescheinigungen vorzulegen.

Bedingungen für die Ausführung des Auftrages:

Es gelten Besondere Vertragsbedingungen (BVB) zum Mindeststundenentgelt (Teil A) (Wirt-214), zur Frauenförderverordnung (Wirt-2141), zur Verhinderung von Benachteiligungen (Teil A) (Wirt-2143) und über Kontrollen und Sanktionen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG) (Teil B) (Wirt-2144).

Die Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung ist für die Dauer der Vertragslaufzeit vom Auftragnehmer vorzuhalten und der Versicherungsschutz dem Auftraggeber nachzuweisen.

## Wesentliche Zahlungsbedingungen

entsprechend Vergabeunterlagen

## Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

keine

**Schlusstermin für den Eingang der Angebote**

04.06.2026 um 23:59 Uhr

**Bindefrist des Angebots**

30.06.2026

## Zusätzliche Angaben

1. Es obliegt den Unternehmen/Bietern, sich frühzeitig nach Kenntnisnahme dieser Bekanntmachung über die Vergabeplattform zu registrieren. Zusätzliche Hinweise, Erläuterungen oder Antworten auf Bieterfragen sowie etwaige Änderungen oder Ergänzungen der Vergabeunterlagen wird die Vergabestelle nur registrierten Unternehmen/ Bietern über die Vergabeplattform mitteilen. Im Übrigen obliegt es den (auch registrierten) Unternehmen/ Bietern, die bereitgestellten Vergabeunterlagen vor Angebotsabgabe auf Aktualisierungen hin zu prüfen.

Bieterfragen und Anfragen für weitere Auskünfte/ Informationen sind bis spätestens 26.05.2026 über die Vergabeplattform an die Vergabestelle zu richten.

2. Bietergemeinschaften haben mit dem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder abzugeben, in der u.a. alle Mitglieder aufgeführt sind und ein für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigter Vertreter bezeichnet ist und in der erklärt wird, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften. In der Erklärung sind die vorgesehenen Leistungs(an)teile der Mitglieder zu benennen. Der Nachweis der Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister gilt für jedes Mitglied gesondert. Die Eignung nach den Anforderungen der wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit ist für jedes Mitglied gesondert nachzuweisen und wird für die Bietergemeinschaft insgesamt beurteilt. Die Eignung nach den Anforderungen der Technische und beruflichen Leistungsfähigkeit ist für jedes Mitglied gesondert nachzuweisen und wird nach den für die Mitglieder jeweils vorgesehenen Leistungs(an)teilen beurteilt.

3. Beabsichtigt der Bieter, Teile des Auftrages an Unterauftragnehmer weiter zu beauftragen, so hat er der Vergabestelle die Namen, die gesetzlichen Vertreter und die Kontaktdaten der Unterauftragnehmer spätestens vor der Beauftragung anzugeben und nachzuweisen, dass ihm die Unterauftragnehmer zur Erbringung der vorgesehenen Leistungen zur Verfügung stehen (z.B. durch Verpflichtungserklärung). Zugleich hat der Bieter nachzuweisen, dass die Unterauftragnehmer für den von ihnen zu übernehmenden Teil des Auftrages geeignet sind und keine Ausschlussgründe vorliegen.

4. Beabsichtigt der Bieter, im Hinblick auf die erforderliche Eignung die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen ("Eignungsleihe"), so hat er bereits mit dem Angebot die Namen, die gesetzlichen Vertreter und die Kontaktdaten der anderen Unternehmen anzugeben und die Eignungsnachweise der anderen Unternehmen zu den in Anspruch genommenen Kapazitäten vorzulegen. Der Bieter hat der Vergabestelle nachzuweisen, dass ihm die Kapazitäten der anderen Unternehmen zur Erfüllung des Auftrages zur Verfügung stehen (z.B. durch Verpflichtungserklärung). Bei Inanspruchnahme der wirtschaftlichen und/oder finanziellen Kapazitäten hat das andere Unternehmen gemeinsam mit dem Bieter für die Auftragsausführung zu haften (Haftungserklärung).

5. Das Angebot und alle Unterlagen sind in deutscher Sprache vorzulegen. Anderssprachigen Unterlagen (z.B. Bestätigungen ausländischer Stellen) ist stets zugleich eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Der Auftraggeber behält sich vor, eine amtlich beglaubigte Übersetzung durch einen staatlich beeidigten Dolmetscher oder Übersetzer nachzufordern.

## ZLB-2026-0008: Multiposting von Stellenanzeigen (Rahmenvertrag)

VO: UVgO      Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Zu weiteren Einzelheiten siehe Vergabeunterlagen, dort insbesondere die Bewerbungsbedingungen.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y2PMKL0